



Protokoll für die Sitzung am 02.06.15

Formalia

I. Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Sitzungsbeginn 18:42 Uhr
- Beschlussfähig mit 9 von 17 stimmberechtigten Mitgliedern, davon:

Mitglied/ Anwesenheit	Anwesend	Abwesend	Amt ruht
Alina Peesel		x	
Anna Domanja		x	
Arvid Koszinski			x
Benjamin Gutzmann	x		
Bettina Dannowski			x
Carolin Rehse	x		
Fiona Heiser	x		
Fritz Kalwa			x
Hans Kretzschmar			x
Isabell Häcker		x	
Johannes Pöhlmann			x
Jonas Schmidt	x		
Lisa Bauer	x		
Lisa Diana Viehweger	x		
Marius Müller		x	
Martin Wilke		x	
Paul Schäfer		x	
Pia Ebeling		x	
Robert Reinschmidt			x
Robert Renger			x
Robert Schlick	x		
Stefanie Kohl	x		
Thilo Buchien	x		
Tim Deutschmann		x	
Ulrike Schöbel			x

- Gäste: Stephan Becker, Pascal Budelmann, Andre Berger, Luisa Kauert



II. Genehmigung der Tagesordnung

Genehmigt.

III. Genehmigung alter Protokolle: 12.05.15

Genehmigung des Protokolls vom 12.05.15 vertagt.

IV. Finanzbericht (außerhalb des Protokolls)

Keine Finanzer anwesend.

V. Sitzungsleitung: Stephan Becker Protokollant/in: Lisa Bauer



VI. Tagesordnungspunkte

1. Neue T-Shirts & Co. (Tim)

Luisa hat ein Vorzeige-Exemplar mitgebracht. „Wirmachendruck.de“ ist die Internetseite. Wir könnten mit mehreren Accounts kostenlose, weiße T-Shirts bestellen (Mit Werbung auf der Rückseite). Lisa D. ist dafür, dass wir die kostenlosen Shirts nehmen.

Fiona möchte gerne die weißen T-Shirts den Helfern geben. Sie findet, dass die T-Shirts etwas zu „billig“ für unseren FSR aussehen. Stephan findet die Idee gut, möchte die Shirts allerdings nicht einfach verschenken.

Tims T-Shirt-Vorschlag fällt weg, da er kein gutes Angebot aushandeln konnte.

Steffi schlägt vor, dass wir ein neues Angebot einholen und „schicke“ T-Shirts bestellen. Stephan ist dafür, dass wir wieder einheitlich unsere blauen Shirts bestellen.

- Meinungsbild:
- Wer ist dafür, dass wir noch mehr Angebote einholen, um uns blaue Shirts zu bestellen? - Einstimmig dafür.
- Wer ist dafür, dass wir die weißen als Helfershirts nutzen? - 6 dafür, 3 dagegen.
Jemand muss sich damit auseinandersetzen, dass ein Logo für die weißen Shirts gemacht wird.
Lisa B. schreibt eine Mail an AG Kreativ. Thilo will ein Angebot für die blauen Shirts einholen.

2. Picknick an der Elbe (Alina)

Am 18.6. (oder als Ersatztermin 25.6.), beides Donnerstags. Geplant ist ein Picknick mit Selbstverpflegung. Grill, Messer, Teller haben wir noch vom Grillen übrig und würden wir stellen. Es ist schwierig einzuschätzen, wie viele kommen, daher sollten wir kein Bier mitbringen, meint Thilo.

Fiona beantragt eine Ausfallbürgschaft über 100€ für das Picknick, um Grillkohle o.Ä. einzukaufen.

Ort: offizieller Grillplatz (an Albertbrücke), da das Grillen an anderen Plätzen verboten ist und wir eine Strafe riskieren würden.

- Antrag: Der FSR Hydrowissenschaften möge einen Finanzrahmen über 100€ für Picknick an der Elbe am 18. oder 25 Juni beschließen.
- Antragsteller: Fiona Heiser
- Antrag einstimmig angenommen.

3. Klausurtagung in Neunzehnhain (Robert S.)

Robert hat Herrn Paul folgende Termine vorgeschlagen:

20. bis 21. Juni ☒ fällt weg: BRN

10. bis 12. Juli ☒ sieht gut aus.

Herr Börnick sagt, dass in 19-Hain momentan sehr viel los ist und wir eventuell nicht hinkommen können.



4. Rückblick Grillen (Benjamin)

Laut Benjamin war alles ganz in Ordnung. FSR- Nicht -Interne haben beim Grillen geholfen. Es war ziemlich voll, obwohl das Wetter nicht so toll war. Punkt 18 Uhr war es bereits sehr gut gefüllt. Probleme mit Grill: nicht sauber, die Chemiker hatten ihn vorher verwendet und nicht geputzt. Gegen 1 Uhr war Schluss. Bei den Sitzgarnituren haben hinterher ein paar Bänder gefehlt. Der Grill wurde saubergemacht, das Rost steht noch im Büro. Benjamin hat den Leitfaden fertig und in den Grillordner gelegt.

Thilo über die Finanzen und den Grill: 925€ eingenommen, wahrscheinlich bei +/- 0. Wenn wir den Grill nochmal ausleihen und der nicht saubergemacht wird, sollten wir die Kautions einbehalten. Und wir sollten den nächstes Mal vorher anschauen, damit so etwas nicht nochmal passiert.

Caro: Der Käse war nicht gut gegrillt. Wir sollten ihn nächstes Mal ohne Alufolie grillen.

Steffi: es waren sehr wenige HSE-Leute da, wir sollten es bei denen besser bewerben. Ansonsten hat das mit der Werbung sehr gut geklappt, findet sie.

Robert hat den Grill anscheinend einfach an die Chemiker verliehen, ohne jemand anderes zu fragen. Oder er weiß es nicht mehr. Er hat schon mit den Chemikern geschimpft, sie haben sich entschuldigt.

Wir sollten den Pfand wegbringen und dann gleich Getränke für die LaNaWi kaufen.

Die „Ampelparty“ mit den Knicklichtern ist folgendermaßen gelaufen: Es wurden viele Leute befragt, es waren zum Schluss ein paar Farben alle. Von der Menge her war es aber gut. Stephan fand es relativ sinnlos, denn viele haben ähnlich gefragt wie hier: „He du hast so'n Bändchen, erzähl mal was über Wasserwirtschaft“. Die Studenten haben sehr unspezifische Fragen gestellt. Stephan meint, wir sollten nächstes Mal den Preis für die Pute höher als den für das Steak setzen, Angebot/Nachfrage! Teurer machen, damit es nicht so schnell alle ist. Diesmal war die Pute günstiger als das Steak, weil Benjamin dachte, es sei logisch das so anzusetzen, weil viel weniger Pute da war. Im FAQ steht, dass wir mehr Pute kaufen müssen. Dazu sollte ergänzt werden, dass man auch den Preis höher setzen kann bzw. sollte. Die Pute war um 19 Uhr alle.

5. Helfer für Wasserseminar (Fiona)

Wird von Profs organisiert, für einen ganzen Tag (Freitag) werden als Blockveranstaltung Externe eingeladen, die Vorträge halten. Von den Studenten wurde angemerkt, dass es schön wäre, wenn es Kaffee und Kuchen dazu gäbe. Daher sollten wir uns auch darum kümmern.

Aufbauhelfer und „Kaffeekocher“ werden gebraucht, wir sollten in Schichten à 2-3 Leute den Stand betreuen. Bis 15:00 / 15:30 werden Leute gebraucht.

Steffi schlägt dazu eine Liste vor, wo wir uns eintragen können.

Robert hat zugesagt, dass Frau Junker Wasserkocher, Kaffeemaschine und den Grill ausleihen kann. Für die Grillbetreuung ist Herr Liedl zuständig, ein Wasserchemiker betreut den Grill mit.

Wir bräuchten noch mehr Leute.

Jonas ist nicht gewillt, dass wir dort „servieren“. Ihm ist es außerdem zu früh.

Benjamin meint, dass wir es in der Schule für den Abiball o.Ä. auch gemacht hätten. Thilo meint,



dass wir eher die Hilfe organisieren sollten als selbst dort zu arbeiten.

Steffi ist auch dafür, dass wir es auf jeden Fall unterstützen, da wir auch schon zugesagt haben.

Caro findet es eine gute Gelegenheit, dass wir uns dort als FSR präsentieren können.

Jonas findet es wichtig, dass wir den Profs entgegenkommen, um die Chance zu erhöhen, dass sie uns auch entgegenkommen. Fiona möchte auch auf Facebook nach Helfern fragen. Für den Aufbau sind schon Fiona und Benjamin eingeteilt. Für die Mittagszeit werden noch Leute gebraucht. Wer möchte, kann sich später bei Fiona melden.

6. Veranstaltungen im Sommersemester (Fiona)

Luisa: Eine Führung zum Containerfarming kostet 250€ für max. 50 Leute pro Führung. Luisa fragt nach einer kostenlosen Führung für uns an einem besseren Termin als den bereits angebotenen.

Schlauchboottour: Geplant sind 5 Boote für insgesamt 50 Leute, sie müssen sich vorher anmelden, eine Ausfallbürgschaft wird gebraucht. Thilo möchte wieder gestaffelte VVK-Preise für eine bessere Planung („Frühbucher“ zahlen weniger).

Luisa fragt, ob auch Studierende aus anderen Fakultäten mitkommen können. Fiona sagt, dass es nie ein Problem ist, Freunde mitzunehmen. Der Termin ist festgelegt. Die Boote sind noch nicht reserviert.

Jonas: Brauchen wir eine Kautions für die Boote?

Können wir einen Finanzantrag stellen ohne die Anwesenheit eines Finanzers?

- Antrag: Der FSR Hydrowissenschaften möge einen Finanzrahmen über 600€ für die Schlauchboottour am 5. Juli beschließen.
- Antragsteller: Thilo Buchien
- Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen.

7. E-Mail-Werbung bearbeiten

Es geht um die Sortierung der E-Mails (Welche leiten wir weiter, welche nicht?), um die Antwort zu Anfragen nach Aushängen, etc.

- GO-Antrag auf Neufeststellung der Beschlussfähigkeit: Caro hat um 19:48 die Sitzung verlassen. Wir sind nicht mehr beschlussfähig.

Jonas hat Robert (als E-Mail-Beauftragter) gefragt, ob wir eine (in einer Mail vorgestellte) App für Veranstaltungen nutzen wollen (hauptsächlich für die ESE). Fiona meint, dass die Ersties die App nicht finden können. Jonas möchte den Link mit in die Ersti-Broschüre schreiben. Es wird angemerkt, dass es sinnvoller ist, wenn wir sie auf der HP verlinken.

Fiona fragt, ob jemand eine Richtlinie aufstellen möchte, welche E-Mails ignoriert werden können und wie mit denen umgegangen wird. Jonas merkt an, dass wir Robert die Verantwortung übertragen haben. Fiona hat sich dagegen ausgesprochen, weil Robert so ziemlich alles als Spam abschreibt. Robert schlägt vor, dass jemand zweites die E-Mails aussortiert, damit weniger Wichtiges übersehen wird.

Jonas und Robert finden es gut, wenn man sein Interesse bezüglich einzelner Mails an Robert



heranträgt, wenn man sie wichtig findet.

Jonas schlägt vor, einen TOP-Punkt „sonstige Mails“ in der Tagesordnung einzuführen.

Das gab es schon mal, meint Fiona. Sie fand es gut, doch es wurde wieder abgeschafft, weil es zu viel Zeit in Anspruch nimmt und zu wenige Leute interessiert.

Roberts Vorschlag dazu: Mails stehen erst auf der TOP-Liste, wenn sich die Betroffenen vorweg nicht einig werden, ob sie auf die HP sollen. Bitte Anmerkungen zu den Mails direkt an Robert und nicht an den FSR-Verteiler senden (Anmerkung von Lisa D.).

- Meinungsbild: Soll ein ständiger Unterpunkt unter Sonstiges „E-Mails“ auf die TOP-Liste? - Einstimmig dafür.

8. AG für Qualität

Es kam eine Mail von Fritz, dass er gern eine AG für Qualität ins Leben rufen will. Unsere Studiengänge sollen dieses WS akkreditiert werden. Studiengangskoordinatoren sollen in der AG von anderen Leuten unterstützt werden. Nach der Evaluierung wird vom ZQA aufgelistet, welche Mängel auftreten, diese sollten dann beseitigt werden.

Jonas war beim StuRa-Treffen der Studiengangskoordinatoren. Er möchte nicht die Akkreditierung betreuen, weil er nicht gut ordentlich arbeiten kann, trotzdem möchte er gern den Studiengangskoordinator-Posten übernehmen. Thilo meint, dass Jonas evtl. etwas falsch verstanden hat und er gar nicht so viel zu tun haben wird, wie er denkt.

Die AG soll gegründet werden, um die Arbeit auf mehrere Leute zu verteilen. Thilo hat sich für die AG ausgesprochen und möchte mitwirken.

Fiona merkt an, dass der Bsc. Hydrowissenschaften noch nicht akkreditiert werden kann, weil er nicht evaluiert wurde.

Jonas wird sich mit Fritz und Alina zusammensetzen um sein Problem bezüglich der Akkreditierung zu beheben. Bis nächste Woche sollten wir uns überlegen, ob wir in die AG wollen, nächste Woche werden wir die AG gründen.



9. Anstehende Aufgaben/ Termine/ Sonstiges

I. Anstehende Aufgaben:

- **FAQ's:** Das zum Spieleabend wird von Robert geschrieben, FAQ zum Grillen ist fertig, doch es gibt hitzige Diskussionen um die Pute, es sollte überarbeitet werden. Das zum Vernetzungstreffen wurde von Alina gemacht. FAQ zum Wasserwerk folgt.
- **ESE:** Termine müssen bald gemeldet werden, alles hängt irgendwie vom Aqua-Termin ab. Jonas ist schon dort vorbeigegangen. Freitag in der ersten Uniwoche oder Termin in 2. Woche wird gewünscht. Stefan fragt nochmal nach.
- **Bürobedarf:** Ein Flaschenöffner wird benötigt.
Meinungsbild ergibt, dass wir einen Flaschenöffner und keine Posterstrips kaufen.

II. Termine:

- Wasserseminar: 26.6.

III. Sonstiges:

- Nächste Woche ist Fiona nicht da, Robert muss die TOP-Liste schreiben.
- StuRa möchte Filmequipment beschaffen, Rückmeldung von den FSREN wird gefragt.
Meinungsbild ergibt, dass wir es nutzen würden.
- Newsletter: Picknick und Schlauchboottour
- Benjamin bemängelt, dass es um den PC sehr dreckig ist und dass der zweite PC sinnlos dort steht.

10. Berichte aus den Gremien und to do für die nächsten Sitzungen der Gremien

Gremium	Entsendete Studenten bzw. FSR- Vertreter	TOPs
Studienkommission	Bettina, Fiona, Fritz, Pia, Pascal	15.06.2015
Fachausschuss	Benjamin, Robert S.	xx.06.2015
Studentenrat	Stefanie war da	Skatturnier (Vernetzung): 11.6. 18:30 im Beyer Bau. Anmeldung wäre schön. PVT: PoolVernetzungstreffen: 2.8. in Dresden, Studentischer Akkreditierungspool. 15-50 Leute.



FSR Hydrowissenschaften

Fakultät Umweltwissenschaften der TU Dresden

		Dazu kommt noch eine Mail. FSR Maschinenwesen hat eine Fritteuse, man kann sie sich ausleihen.
Prüfungsausschuss	Fritz, Arvid, Tim	xx.xx.201x
Fakultätsrat	Fiona, Robert S.	29.06.15

- Sitzung geschlossen um 20:47 Uhr -